

### **Raststätte Lipperland Süd**

**(BV Heepen, 22.11.2018, TOP 5.7)**

Die BV Heepen hatte in ihrer Sitzung am 22.11.2018 die Verwaltung beauftragt, Gespräche mit den Verantwortlichen der Raststätte Lipperland Süd mit dem Ziel zu führen, folgende Defizite abzustellen:

- a) Geöffnetes Tor zur Evenhausener Straße
- b) Vermüllung des Walles
- c) Ausbreitung von Ungeziefer
- d) Ungenügende Grünpflege des Walles

Dazu hat ein gemeinsames Gespräch mit den Anwohnern der Raststätte, Mitarbeitern von Straßen.NRW sowie des Bezirksamtes Heepen vor Ort im August d.J. stattgefunden.

Straßen.NRW hat über die Umsetzung der Ergebnisse aus diesem Gespräch nunmehr folgendes berichtet:

- 1.) *Die rückwärtige Toranlage zur Rastanlage wurde von der Fa. Tank und Rast (Pächter) so modifiziert, dass Unbefugte die Toranlage nicht mehr öffnen können.*
- 2.) *Durch die Autobahnniederlassung Hamm bzw. die Autobahnmeisterei Herford wurden -nach Überprüfung- zusätzlich Mülltonnen auf der Rastanlage aufgestellt.*
- 3.) *Die Entleerung der Müllbehälter wird zweimal pro Kalenderwoche durchgeführt.*
- 4.) *Durch Kontrollfahrten der Autobahnmeisterei (AM) Herford wird zweimal die Woche überprüft, ob es auf der Rastanlage wilde Müllkippen gibt. Weiterhin wird auf der gesamten Rastanlage Müll gesammelt.*

*Ob es -wie von den Anliegern beschrieben- ein Schädlingsproblem auf der Rastanlage gibt, kann durch Straßen.NRW nicht bestätigt werden. Durch die Pächter der Rastanlage bzw. der Fa. Tank und Rast wird die Anlage regelmäßig durch einen Schädlingsbekämpfer begutachtet.*

gez. Nebel